

Clownschoools for Life e.V.

Clownschulen fürs Leben - Düsseldorf - Mpumalanga/Südafrika
Moltkestr. 10 - D-40477 Düsseldorf - office@clownschooolsforlife.net



Bericht Mpumalanga-Reise 15.-26.10.2009 von Wolfgang Neuhausen

- Premiere des Programms zur WM 2010 vor MEC Mahlangu
- Fotoshooting im neuen WM-2010-Stadion von Nelspruit
- Entwurf eines Qualitätssicherungssystems
- Ideen für Clown-Aktivitäten bei der WM 2010
- Performance Team jetzt mit 8 Clowns
- Neue Clown-Achse Mpumalanga-Ghana im Gespräch

Donnerstag, 15.10.2009

16.40 Uhr Abflug nach Nelspruit über London und Johannesburg

Freitag, 16.10.2009



Das neue Fussball-WM-Stadion von Nelspruit, beim Landeanflug fotografiert

12.20 Uhr Ankunft in Nelspruit, Abholung durch unseren CSFL-Koordinator **Jörg Hagmaier**. Fahrt zum Gästehaus „Ambience Inn“ in White River.

Am Abend bei **Volker Schmidt**, ehem. Verbindungsmann der **NRW-Landesregierung** zur Regierung vom Mpumalanga, jetzt im offiziellen Mpumalanga-Büro zur Vorbereitung der Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 in Südafrika in Nelspruit tätig.

Beim Betrachten der Bilder der offiziellen Übergabe des neuen Stadions an die Bezirksregierung von Mbombela am Tage zuvor entstand die **Idee, die Clowns des Performance Teams noch in dieser Woche im Stadion zu fotografieren.**

Samstag, 17.10.2009

Treffen mit **Jörg Hagmaier** wegen Besprechung der weiteren Strategie der Mpumalanga Clownschoole. Wir beschließen u.a., ein Qualitätssicherungs- und Checksystem zu entwickeln, mit dem wir die Arbeit an den Townshipschulen (TSS) überprüfen, dokumentieren und weiterentwickeln können.



Nachmittags Treffen mit **Thamsanqa Sifiso Hlatshwayo**, dem **Project Director** der **Mpumalanga Clownschoole**.

Abends zweites Treffen mit **Volker Schmidt**.

Sonntag, 18.10.2009

Ganztägiges Treffen mit **Jörg Hagmaier** zur Präzisierung der Planungen bezüglich der nächsten Tage und des **Systems zur Weiterentwicklung, Qualitätssicherung und Dokumentierung der Arbeit der Clowntrainer in den Townshipschulen.**

So sind wir kontinuierlich über den Fortgang der Projekte informiert und können öffentlichen und privaten Geldgebern auf Anfrage ausführliche und präzise Auskunft geben.

Montag, 19.10.2009

Fahrt zum „**Mpumalanga Performing Arts Laboratory**“ (MPLA) in Nelspruit, in dem die **Mpumalanga Clownschoole** beherbergt ist, und **Wiedersehen** mit dem **Performance Team** und **Begrüßung der beiden neuen Mitglieder Bongekile und Blondie**.



Dann zeigt das Performance Team den aktuellen Probenstand des 15-minütigen Stückes zur Fußball-WM 2010.

Den Rest des Tages verbringen wir mit Proben an dem Stück und können noch etliche gemeinsam entwickelte Gags einbauen.

Anschließend Groß-Einkauf von 8 Vouvouzelas, den allseits beliebten Blasinstrumenten Südafrikas, Trillerpfeifen, Linienrichter-Flaggen, Kapitänsbinden und neuen Kostümen für das Performance Team.

Dienstag, 20.10.2009

Am Morgen kommt die überraschende Mitteilung, dass **MEC Mahlangu, Minister für wirtschaftliche Entwicklung, Umwelt und Tourismus der Provinz Mpumalanga**, uns um 12 Uhr mit dem Performance Team zu einem Besuch in seinem Ministerium empfangen wird.



Deshalb nochmal eine intensive Probe mit vielen weiteren Neuerungen.

Der Besuch bei **MEC Mahlangu** war von größter Wichtigkeit für die Weiterentwicklung und Unterstützung des gesamten Projektes durch die Regierung von Mpumalanga.

MEC Mahlangu war schon zu seiner Zeit als **Minister für Kunst und Kultur** ein Fan des Clowns Schulprojektes.

Auch bei unserem letzten Treffen in Bonn im Juni brachte er dies zum Ausdruck, unter anderem zog er während der Audienz eine zum „Secret Exercise“ überreichte Clownsnase spontan an.

Zunächst besuchten wir, Jörg Hagmaier, Sifiso und ich, MEC Mahlangu in seinem Ministerbüro und führten ein kurzes informelles Gespräch in herzlicher Atmosphäre.



Dann überreichte ich ihm ein Exemplar...



Neuer Freundschaftspin NRW-Mpumalanga

...des neuen, auf eigene Initiative hin entwickelten **Freundschaftspins NRW-Mpumalanga**, den er begeistert entgegennahm und **sofort** an das Revers seiner Jacke steckte. Erfreut nahm er auch für den **Premier David Dabede Mabuza** einen weiteren Freundschaftspin NRW-Mpumalanga und eine Clowns-nase für dessen „Secret Exercise“ entgegen.

Gemeinsam mit dem Minister gingen wir nun wieder zum Eingang des Ministeriums, um mit ihm die Vorstellung des Performance Teams anzuschauen. Kurzerhand trommelte der Minister ca. 70 Mitarbeiter des Ministeriums zusammen und kündigte den **Auftritt des Performance Teams der Mpumalanga Clowns-school** an.



MEC Mahlangu hatte sichtlich Vergnügen an der Vorführung



Diese überraschend zustande gekommene Premiere der besonderen Art absolvierte das Performance Team bravourös, und die Zuschauer inkl. Minister waren begeistert und berührt.



Zum abschließenden Gruppenfoto zog MEC Mahlangu wieder seine Clowns-nase an.

Danach erreichte uns die sensationelle Nachricht, dass wir am kommenden Tag um 14 Uhr in das gerade vor einer Woche der Bezirksregierung von Mbombela offiziell übergebene, für die WM 2010 erbaute Fußballstadion von Nelspruit kommen dürfen, um dort Fotoaufnahmen zu schießen!

Wir waren natürlich alle aus dem Häuschen und hatten wegen der Straßenblockaden durch Bewohner der angrenzenden Township in den Tagen zuvor schon nicht mehr daran geglaubt hineinkommen zu können.



Nach dem Nachmittagsessen setzten wir uns noch mit **Lucky Bembe** zusammen, um ihm mitzuteilen, dass wir uns mit ihm eine intensivere Zusammenarbeit als künftigen **School Coordinator** wünschen. Er freut sich sehr, fühlt sich geehrt und erklärt sich bereit, diese Herausforderung anzunehmen.

In einem Gespräch mit Jörg Hagmaier hatte Lucky Bembe schon tags zuvor von sich aus darauf hingewiesen, dass er am 3. November nach **Accra/Ghana** zu einem afrikanischen Scout-Kongress fliegen wird und gerne Material über die Clownschoole mitnehmen möchte. Darüber haben wir uns wiederum sehr gefreut.

Da seit kurzem neben **Mpumalanga auch Ghana Partnerland von NRW** ist, hatten wir schon länger über ein „**Clown-Dreieck NRW-Mpumalanga-Ghana**“ nachgedacht und wollten eh anregen, dass das Performance Team nach Ghana reisen und dort eine „Filiale“ eröffnen könnte.

Mittwoch, 21.10.2009

Am Morgen um 9 Uhr Besuch des **Mpumalanga Provincial Office 2010,**



wo **Volker Schmidt** arbeitet.

Volker Schmidt stellte uns 20 weitere Vouvouzelas, 15 Südafrika-Flaggen und ca. 10 Fußbälle zur Verfügung, die wir nicht mehr zurückgeben müssen.

Außerdem erörtern wir mögliche umfangreiche Aktivitäten des Performance Teams und weiterer zu rekrutierender Clown-Akteure im Rahmen der WM 2010 in Nelspruit.

Diese Pläne befinden sich nun in der Entwicklung

Von da aus ging's zum MPLA, um das Fotoshooting vorzubereiten.



Anschließend fahren wir voller Erwartung zum **WM-Stadion von Nelspruit**.



Der Weg zum Stadion führte uns durch das Gebäude eben der **John Mdluli School**, in der ich 2004 bei meinem ersten Mpumalanga-Aufenthalt meinen ersten Workshop in einer Townshipschule gegeben hatte.

Das Fotoshooting

Zunächst standen alle beeindruckt vor dem gewaltigen Bauwerk.



Dann betraten wir beim 2. Versuch, diesmal mit vorschriftsmäßiger Sicherheitskleidung beim Anmarsch,...



...das Stadion, und begannen gleich mit den Aufnahmen.

Uns war klar, dass dies eine einmalige Gelegenheit war, die wir nutzen mussten.





Über 700 Aufnahmen sind dabei in kürzester Zeit entstanden

Volker Schmidt, der diesen Termin möglich gemacht hatte und dem wir an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich und ganz herzlich danken möchten, war mit von der Partie und schoss alleine über 300 Fotos.

Nach diesem Fotoshooting fuhren Jörg Hagmaier und ich noch zu einem Wiedersehen mit **Graceous**, die mir 81 Clown-Fotos geschickt hatte (s. Website), ihrer Adoptivmutter **Nikki** und **Goodman**.



Sie möchte unbedingt Clown werden, und so haben wir ihr geraten, in ihrer Schule einen eigenen Clown Club zu gründen, der ggf. von uns mit betreut werden könnte.

Am Abend lud ich abschließend **Volker Schmidt**, seine Frau **Rani** und **Jörg Hagmaier** zu einem Dankeschön- + Abschiedsessen ein.

Donnerstag, 22.10.2009

8.55 Uhr Flug von Nelspruit über Durba nach Kapstadt. Ankunft 13:45 Uhr, Fahrt zum Tudor Hotel..

Freitag, 23.10.2009



Durchführung von **2 Clown-Workshops** in der "**Zip Zap Circus School For Social Change**", die bei den professionell trainierten Schülern zweier Altersgruppen super ankamen.

Samstag, 24.10.2009

Zweistündiges Treffen mit **Dani Botha**, www.ubuntu4u.org und www.free-to-grow.co.za, der u.a. ein **Zentrum für traumatisierte Folteropfer in Namibia** leitet.

Er zeigte sich von den neuesten Aktivitäten von „Clownschoools for Life e.V.“ in Mpumalanga begeistert und ist an einer Zusammenarbeit interessiert. Wir verabredeten einen intensiveren Gedankenaustausch.

Sonntag, 25.10.2009

20:15 Uhr Rückflug von Kapstadt über London nach Düsseldorf.

Montag, 26.10.2009

10:33 Uhr Ankunft in Düsseldorf

Fazit

1. Die Woche in Mpumalanga war sehr wichtig für die Weiterentwicklung des Projektes.
2. Eine Mitwirkung bei den Aktivitäten der Fußball-WM 2010 wird immer wahrscheinlicher.
3. Das Performance Team kooperiert hervorragend und zuverlässig, alle arbeiten konzentriert und sind ganz bei der Sache.
4. Mit dem in diesen Tagen entworfenen System zur Qualitätskontrolle und Dokumentation können wir einen Grundstein für die strukturelle Professionalisierung legen.

5. Das Performance Team arbeitet auch unter hohem Druck professionell und mit gleichbleibendem Niveau und empfiehlt sich damit für weitere und höhere Aufgaben.
6. Das Gleiche gilt uneingeschränkt für unseren Projekt-Koordinator Jörg Hagmaier, der sich wieder mit Liebe und Energie um „kleine“ und um „große“ Dinge kümmerte.
7. Auch die Zusammenarbeit mit Volker Schmidt kann ich nur als optimal bezeichnen.
- 8.

Die nächsten Schritte

1. Als nächstes entwickeln wir Vorschläge zu möglichen Aktivitäten der Mpumalanga Clownschoole bei der WM 2010 in Nelspruit.
2. Jetzt kann action medeor wegen der Anti HIV/Aids.Kampagnen direkt angesprochen werden. Ein Themen-Programm kann jetzt entwickelt werden.
3. Auch im Tourismus-Bereich können wir Programm-Angebote machen.
4. Am 3.11. reist Lucky Bembe nach Ghana und wird dorthin CSFL-Infos und Projekt-Vorschläge zum Dreieck NRW-Mpumalanga-Ghana mitnehmen.
5. Am 9.12. kommt Jörg Hagmaier nach Deutschland, einen Tag später Volker Schmidt. Wir sollten die Zeit ihres Aufenthaltes unbedingt zum Gedankenaustausch nutzen.
6. Sifiso und Lucky werden ab sofort regelmäßig über Neues bei CSFL informiert, um sie stärker in die Arbeit einzubinden. Hierzu wird ein „CSFL Weekly“ oder zumindest ein „CSFL Monthly“ in englischer Sprache eingerichtet, in dem auch andere einen Text veröffentlichen können.
7. Die Zusammenarbeit mit Seven Gardens wird intensiviert.
8. Der neue CSFL-Flyer wird in die englische Sprache übersetzt und gedruckt.
9. Ebenso wird der neue Flyer auf dringenden Wunsch von Ladislav Ceki in einer Sonderausgabe mit institutionellen und politischen Partner-Links wie zu InWent, Agenda-Städtepartnerschaft, MGFFI, Seven Gardens etc. gedruckt werden, die die Vernetzung von CSFL stärker hervorheben.

Mit herzlichem Gruß an alle!



Wolfgang Neuhausen / NEMO
1. Vorsitzender „Clownschoools for Life e.V.“

Anhang:

Das CSFL Mpumalanga Performance Team



Margaret Phiri, Nontokoza Mabuza, Nothando Sambo,



Rynold Mbatsane, George Mhlongo und Thobile Khoza



Bongekile Sibozza und Blondie (Nachname wird nachgeliefert)



**Thamsanqa Sifiso Hlatshwayo, Project Director (m)
Jörg Hagmaier, Project Coordinator (r)
Wolfgang Neuhausen / NEMO, Initiator (l)**